



Julia Willie Hamburg
Niedersächsische Kultusministerin

Hannover, 18. Juni 2024

Sehr geehrte Schulleitungen,
liebe Kollegien an den Schulen,
liebe Mitarbeitende in den Schulverwaltungen,

kurz bevor auch Sie in die unterrichtsfreie Zeit starten können, möchte ich auf diesem Wege noch einmal Danke für Ihr großes Engagement sagen. Es war eines der kürzeren Schuljahre und trotzdem ist vieles in dieser Zeit passiert. Ich bin mir darüber bewusst, dass das oftmals ein Kraftakt ist, gerade wenn auch noch so wenig Zeit im Schuljahr bleibt, alles abzuarbeiten.

Ausdrücklich gilt dieser Dank auch der regen Teilnahme an den Angeboten, die das Land Niedersachsen anlässlich des 75. Geburtstages des Grundgesetzes veranstaltet hat. Ich bin sehr beeindruckt, mit welchem Engagement der Kreativwettbewerb, der Aktionstag sowie das Barcamp von Ihnen allen und damit auch von den Schülerinnen und Schülern angenommen und ausgestaltet wurden. Sie sind herzlich eingeladen, sich einen Eindruck der Ergebnisse des Kreativwettbewerbs anzuschauen:

<https://bildungsportal-niedersachsen.de/demokratiebildung/75-jahre-grundgesetz/meine-rechte-deine-rechte-unsere-rechte-kreativwettbewerb> Diese Seite wird in den nächsten Tagen auch noch weiter bestückt mit Wettbewerbsbeiträgen. Und auch am Aktionstag haben viele Schulen teilgenommen – einige Aktionen sind beispielhaft im Bildungsportal benannt: <https://bildungsportal-niedersachsen.de/demokratiebildung/75-jahre-grundgesetz/aktionstag-am-2305-an-niedersaechsischen-schulen>

Nicht erst seit der Europawahl wissen wir: Demokratiebildung wird auch weiterhin und umso dringlicher ein entscheidendes Thema an den Schulen sein.

Bei meinen Besuchen in Schulen war in den letzten Wochen immer wieder das Thema Umsatzsteuer von Interesse. In der letzten Ausgabe des Schulverwaltungsblattes hatte ich Ihnen zugesagt, mich weiter dafür einzusetzen, Schulen soweit wie möglich von dem Thema zu entlasten. Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass die

Übergangsregelung für die Ausnahme der Schulen voraussichtlich bis zum 31.12.2026 verlängert wird. Ein entsprechender Entwurf wird derzeit auf Bundesebene diskutiert. Damit gewinnen wir Zeit, die grundsätzliche Problematik ist aber natürlich nur verschoben. Ich werde die Zeit nutzen, mich weiter für eine dauerhafte Ausnahme für Schulen einzusetzen. Ich halte Sie auf dem Laufenden – in den kommenden zwei Jahren können Sie das Thema aber aller Voraussicht nach von Ihrem Zettel streichen.

Im Anhang sende ich Ihnen zudem wie im letzten Jahr auch die religiösen Feiertage für das Schuljahr 2024/2025. Damit verbunden ist die Bitte, diese Feiertage, wenn möglich, bei der Planung von Schulfahrten, Tagen der offenen Türen oder auch Terminen für Klassenarbeiten und Klausuren zu berücksichtigen.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme unterrichtsfreie Zeit und einen schönen Sommer!

Mit herzlichen Grüßen

Julia Willie Hamburg
Julia Willie Hamburg